

SRQ-ID: 0879

**Betrifft (wird vom FLS (optional vom Erfasser) ausgefüllt):**

Themenkreis	Dezentrale Komponenten
Schlagwort	Werks-Reset Administrator
zu Dokument / Datei	gemSpec_KT
Version	2.6.0
Bezug (Kap., Abschnitt, Tab., Abb.)	3.6.6, 4.13

**Stichwort: Werks-Reset Administrator**

**Frage:**

Unter welchen Umständen darf ein Werks-Reset erfolgen?

**Betrifft (wird vom PB ausgefüllt):**

Gültig ab Release	0.5.2	Verbindlichkeit	
zusätzlicher Download-Link zu Datei:			
Herstellerbefragung durchgeführt		am	
Wird behoben mit Version	2.6.2	voraussichtl. Zeitpunkt	19.09.08
Anmerkungen:			
Status	<input checked="" type="checkbox"/> erfasst <input type="checkbox"/> intern abgestimmt <input type="checkbox"/> extern abgestimmt <input type="checkbox"/> zurückgezogen <input type="checkbox"/> freigegeben <input type="checkbox"/> eingearbeitet in Folgeversion		

Antwort: Ein Werks-Reset darf nur von einem authentisierten Administrator und unter der Bedingung, dass sich das Kartenterminal nicht im Auslieferungszustand befindet und ein Administrator-Passwort gesetzt ist, durchgeführt werden. Es ergeben sich folgende Änderungen an der Spezifikation:

## 3.6.6 Terminal Managementverfahren

Es MUSS mindestens die Rolle Administrator umgesetzt sein und es MUSS sichergestellt sein, dass ausschließlich die Rolle Administrator Einstellungen zur Benutzerverwaltung, Netzwerkconfiguration, den Terminal- und Slot-Namen gemäß Abschnitt 4.11 ändern, Pairinginformation gemäß Abschnitt 3.7.2 löschen, **und ein Werks-Reset durchführen kann.**

### 4.13 Auslieferungszustand

Der Werks-Reset DARF NICHT möglich sein, wenn sich das Gerät im Auslieferungszustand befindet und er DARF ebenfalls NICHT möglich sein, wenn kein Administrator-Passwort gesetzt ist.